Teilnehmer*innen in Gruppen einteilen

Für Lehrveranstaltungen, bei denen in Gruppen gearbeitet wird, kann es sinnvoll sein, diese Gruppen auch in Moodle abzubilden. Lehrende können Teilnehmer*innen in Ihrem **gesamten Kurs** oder auch **in einzelnen Aktivitäten** in Gruppen einteilen. In beiden Fällen, müssen Sie zunächst die entsprechenden Gruppen anlegen.

Gruppen anlegen

1. Wählen Sie zunächst den Kurs aus, für den Sie Gruppen anlegen möchten.
2. Schalten Sie anschließend den Bearbeitungsmodus Ihres Kurses über den Schalter `Bearbeiten` in der rechten oberen Ecke an.
3. Wählen Sie nun in der horizontalen Navigation `Teilnehmer/Innen` und klicken Sie im Dropdown-Menü auf `Gruppen`.
4. Nun gibt es **3 Varianten**, wie Teilnehmende den Gruppen zugeordnet werden. Wählen Sie die für Ihr Szenario passende Variante und folgen Sie der weiteren Beschreibung.

Automatische Gruppeneinteilung

Manuelle Gruppeneinteilung durch den*die Dozent*in

Klicken Sie unter dem Gruppenfenster auf `Gruppe anlegen`. Vergeben Sie einen aussagekräftigen Gruppennamen sowie eine Gruppenbeschreibung. Klicken Sie anschließend auf `Änderungen speichern`. Nun sehen Sie, dass im linken Textfeld eine Gruppe erstellt wurde. Wiederholen Sie den Schritt beliebig oft. Je nachdem wie viele Gruppen Sie benötigen. Sie können schließend unter dem Punkt `Nutzer/innen verwalten` Studierende des Kurses selbst in verschiedene Gruppen aufteilen. klicken Sie die gewünschten Studierenden des Kurses an und klicken anschließend auf `Hinzufügen`. Nun sehen Sie, dass Sie der Gruppe 2 Mitglieder hinzugefügt haben. Klicken Sie anschließend unten im Bild auf `Zurück zu Gruppen` um wieder in die Gruppenübersicht zu gelangen.

Gruppenwahl durch die Studierenden

- Aktivität: Gruppenwahl
- Gruppenzuordung durch individuelle Einschreibeschlüssel
- manuelle Gruppeneinteilung
- automatische Gruppeneinteilung

Varianten der Gruppenarbeit

- **keine Gruppen**: es gibt keine Gruppen im Kurs, jeder gehört zur Gesamtgruppe.
- **getrennte Gruppen**: Jede Gruppe sieht nur die Mitglieder der eigenen Gruppe. Die anderen Gruppen (und deren Aktivitäten, z.B. Forenbeiträge oder Wikieinträge) sind unsichtbar.
- **sichtbare Gruppen**: Jede Gruppe arbeitet für sich, sieht jedoch die Mitglieder der anderen

Gruppen (und deren Aktivitäten, aber nur mit Lese-Zugriff).

1. In den Kurseinstellungen:

Gruppenmodus und Einstellungen auf Kursebene festlegen. Die Einstellungen auf Kursebene sind meist nur in Einzelfällen wirklich sinnvoll. Besser hinterlegt man den Gruppenmodus bei den einzelnen Aktivitäten. (siehe 2.)

Anmerkung: Falls die Gruppen sämtliche Aktivitäten anderer Gruppen nicht sehen sollen, können Sie z.B. in den Kurseinstellungen als Gruppenmodus `Getrennte Gruppen` wählen.

2. Bei den einzelnen Aktivitäten des Kurses:

Bei jeder Aktivität im Kurs kann wie auch für den gesamten Kurs festgelegt werden...

...unter „Weitere Einstellungen“:

- der **Gruppenmodus** (sichtbar: die Gruppen sehen sich im Kurs gegenseitig, oder getrennt: die Gruppen bekommen nichts voneinander mit)
- die **Gruppierung** (Gruppen, die interagieren können sollen)

...unter „Voraussetzungen“:

- die **Freigabe für einzelne Gruppen** (Zugriff auf die Aktivität)

> Weitere Lösungen finden Sie evtl. im "Gruppen in Moodle"-FAQ

Interaktion, Gruppenarbeit

From:
https://leko.service.th-nuernberg.de/wiki-digitale-lehre/ - **Wiki Digitale Lehre**

Permanent link:
https://leko.service.th-nuernberg.de/wiki-digitale-lehre/doku.php?id=moodle4:szenarien:teilnehmer_innen_in_gruppen_einteilen&rev=1681469412

Last update: **2023/04/14 12:50**